

Spaß und Spannung beim Fußballturnier der Albert-Schweitzer-Schule

Bevor es für die Kinder in die Ferien ging, konnten sie beim schuleigenen Fußballturnier noch einmal ihre sportlichen Fähigkeiten unter Beweis stellen. Nicht nur auf dem Platz zeigten sie eine hervorragende Leistung.

Am letzten Schultag vor den Osterferien (31. März) fand in der Sporthalle der Albert-Schweitzer-Schule das alljährliche schulinterne Fußballturnier statt. Nachdem es in den vorherigen drei Jahren die pandemiebedingte Zwangspause gab, konnten in diesem Jahr die Schülerinnen und Schüler wieder um den Titel und die Ehre kämpfen.

Das Turnier wurde in zwei Teile aufgeteilt, die Jahrgänge Eins und Zwei traten zuerst an, im Anschluss folgten die Jahrgänge Drei und Vier. In den beiden Gruppen spielte jeder einmal gegen jeden, am Ende wurden die gesammelten Punkte zusammengerechnet und daraus die jeweiligen Siegerklassen gekürt.

Los ging es um 8:20 Uhr mit der Partie 1a gegen 1b. Die Zebras konnten deutlich mit einem 3:0-Sieg gewinnen und ein erstes Ausrufezeichen setzen. So torreich blieb es beim Duell der 2a und 2b nicht, die Füchse und Erdmännchen trennten sich 0:0. Die 1b führte ihre starke Leistung weiter fort und schlug auch die Wale der 1c mit 1:0. Gegen die älteren Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe Zwei hatten die Erstklässler allerdings keine Chance, alle Partien gingen trotz guten Kampfes leider verloren.

Nach diesen spannenden Spielen folgte in der Aula die Siegerehrung der ersten Turnierrunde. Am Ende waren die beiden zweiten Klassen mit jeweils zehn Punkten und neun Toren gleichauf. Die Erdmännchen blieben aber im Gegensatz zu den Füchsen ohne Gegentreffer und konnten sich dank dieser starken Defensivleistung den ersten Platz sichern.

Gegen 10 Uhr füllte sich die Halle dann so richtig. Der zweite Teil des Turniers stand vor der Tür und nicht nur die Spieler auf dem Platz waren bereit, sondern auch die Klassenkameraden, Eltern und Lehrkräfte, die ihre Klassen lautstark von der Seitenlinie anfeuerten. Vor dem Anpfiff der ersten Partie schworen sich die Mannschaften noch ein letztes Mal ein, bis es dann mit dem Duell 3a gegen 3b losging.

Wer dachte, dass sich die beiden Teams erstmal abtesten würden, täuschte sich. Direkt von Beginn an waren die Arbeitsmoral und Laufbereitschaft sehr hoch. Nach fulminanten fünf Minuten trennten sich die Waschbären und Koalas 1:1. Im folgenden Spiel zwischen den beiden Elefanten-Klassen konnte sich die 4a klar mit einem 3:1-Sieg durchsetzen. Dieser starke Kampfgeist zog sich durch das ganze Turnier bei allen Teilnehmern, der Einsatz sowohl auf als auch neben dem Platz war bundesligareif.

Den Waschbären spürte man in ihrer nächsten Partie an, dass sie mit einem Unentschieden nicht zufrieden waren. Über die gesamten fünf Minuten hinweg ließen sie ihrem Gegner keine Chance und siegten spektakulär mit 5:0. In den nächsten Spielen lieferten sich die 4a und 4b ein spannendes Kopf-an-Kopf-Rennen um den Turniersieg. Doch auch die Leistungen der dritten Klassen waren nicht zu unterschätzen. Technisch sehr anspruchsvoll, viele gute Abschlüsse und schöne Tore – die Zuschauer bekamen definitiv etwas geboten.

Im Titelkampf der beiden vierten Klassen war am Ende das direkte Duell entscheidend, wodurch die 4a als verdienter Sieger aus dem Turnier herausging. Die Ehrung erfolgte wieder in der Aula durch die Schulleitung Stephanie Scharne. Ein besonderer Dank gilt der guten Planung und souveränen Leitung des Sportlehrers Bartosz Maslon. So war das Fußballturnier ein schöner und gelungener Start in die Ferien.